

Industriemuseum *aktuell*

Gemeinsame Veranstaltungen mit dem Unternehmerverband Brandenburg-Berlin

Dienstag 25. Februar Vortrag 16:00 Uhr **Menschliche Mini-Organen aus dem 3D-Drucker**
Herr Dr. Lutz Kloke
Cellbricks GmbH Berlin

Neue Angebote im Industriemuseum

Von der Dampfmaschine zur digitalen Welt 150 Jahre Industriekultur

Die digitale Welt

Das ist ein neuer, sechster, Ausstellungskomplex im Industriemuseum Teltow mit dem Gesamtüberblick über die digitale Zukunft unserer Gesellschaft und dem Schwerpunkt der Intelligenten Fabrik Industrie 4.0.

Durch praxisnahe Einrichtungen der digitalen Produktion wird die Möglichkeit geboten, unmittelbare Erfahrungen mit der Arbeit der Zukunft zu sammeln und Informationen zu Industrie 4.0 im Umfang eines Kompetenzzentrums zu erhalten.

Infrastruktur neu gestaltet

Der Ausstellungskomplex „Infrastruktur“ wurde neu gestaltet und beinhaltet jetzt das Thema „Energiewende“ sowie die aktualisierte Übersicht über die Entwicklung der Wirtschaft der Region von 1904 bis heute.

Halbleitertechnik neu gestaltet

Der Ausstellungskomplex „Halbleitertechnik“ wurde neu gestaltet, mit der Darstellung der Leistungselektronik als Grundlage der Elektromobilität, der erneuerbaren Energien durch Photovoltaik und Windkraft und dem Maschinenbau.

Neues aus dem Industriemuseum

Logistik in der digitalen Welt

Das war das Thema für einen Vortrag den Herr Alexander Hornung, Regionalleiter Ost der Firma Kühne + Nagel (AG & Co.) KG in Großbeeren, am 11. Februar 2020 im Industriemuseum Teltow im Rahmen einer gemeinsamen Veranstaltung mit dem Unternehmerverband Brandenburg-Berlin gehalten hat.

1890 von August Kühne und Friedrich Nagel in Bremen gegründet, zählt Kühne und Nagel heute mit mehr als 1.300 Niederlassungen in über 100 Ländern und rund 82.000 spezialisierten Mitarbeitern zu den erfolgreichsten Unternehmen der Logistikbranche.

Die Kühne + Nagen Gruppe ist weltweit größter Seefrachtspediteur sowie zweitgrößter Luftfracht-Logistikanbieter.

Im europäischen Overland-Sektor zählt Kühne + Nagel zu den 5 führenden Anbietern. Weltweit verfügt das Unternehmen über 10,6 Millionen Quadratmeter eigener Lagerfläche und ist damit die Nummer 2 der Kontraktlogistik.

Eigene Schiffe, LKWs oder Flugzeuge betreibt das Unternehmen nicht.

Kühne und Nagel Deutschland beschäftigt rund 15.000 Mitarbeiter, inklusive der rund 4.500 der Kontraktlogistiktochter Stute Logistik, an mehr als 130 Standorten, der Hauptsitz ist in Bremen.

Was treibt die Entwicklung in der Logistikbranche?

Herr Hornung wies darauf hin, das sich in den letzten Jahren eine stürmische Entwicklung hin zu einem Käufermarkt vollzogen hat und der Käufer und Endkonsument mittlerweile zum Treiber der Wirtschaft und somit auch der Logistik geworden ist.

Endkonsumenten setzen hier Maßstäbe, wie man auch in einer Befragung von Verbrauchern erkennen kann.

Hierbei ging es darum, welche Themen für die Verbraucher wichtig sind:

- * Sendungsverfolgung mit 90%
- * Lieferzeitfenster und Lieferzeitfristen mit 83%
- * Umweltfreundlicher Transport mit 61%
- * Extrem kurze Lieferzeiten mit 59%
- * Variable Lieferzeitänderungen mit 56%

Diese Anforderungen haben die Logistikbranche zu rasanten Veränderungen gezwungen und u.a. die Digitalisierung und Automatisierung der Prozesse bewirkt.

Die Wege zur Digitalisierung

Die Wege zur Digitalisierung sind:

- * Technologische Entwicklungen
- * Automatisierung
- * Neue digitale Produkte und Lösungen

Damit sollen folgende Ziele erreicht werden:

- * Kundenorientierung
- * Differenzierung
- * Vereinfachung der Zusammenarbeit mit Kunden und Partnern
- * Datenverfügbarkeit

Die Digitalisierung bei K + N

Der Einfluss der Digitalisierung zieht sich durch nahezu alle Unternehmensbereiche:

- Planung
- Operations
- Commercial und Support Function

API als Standard- Schnittstelle zwischen K + N und den Partnern gewährleistet automatisierte Prozessabläufe und die Nutzung der Systeme durch die Kunden und Partner

Big Data

Die Digitalisierung ist verbunden mit einem enormen Anfall von Daten und der Kombination der verschiedensten Daten. Das ist gleichzeitig die Grundlage für vorausschauende Systeme mit der zunehmenden Anwendung der künstlichen Intelligenz.

Big Data bietet die Möglichkeit für:

- Optimierung der Bestände
- Reduzierung von Risiken und
- Kunden sich weiter zu entwickeln

Praktische Demonstration am Beispiel Seefracht

Herr Hornung zeigte die Prozessabläufe in Realzeit auf der digitalen Grundlage am Beispiel der Seefracht.

Kühne und Nagel stellt in seinem System permanent folgende aktuelle Daten bereit:

- Daten von 1200 Häfen weltweit
- realistische Laufzeiten
- die aktuelle Position aller Containerschiffe Weltweit
- Die Daten der Containerschiffe inklusive Umweltfaktoren
- Datengesteuerte Erkenntnisse für die Planung
- Volle Transparenz im Kunden- Online- Service wie Analysen, Preise, Buchungen, Tracking u.a.

Am Beispiel einer Fracht von Hamburg nach Singapur wurde aus der Sicht eines Kunden ein Vorgang von der Auswahl des Containerschiffes bis zur Übernahme und Realisierung des Auftrages durch Kühne + Nagel in Echtzeit durchgespielt.

Kontaktdaten: alexander.hornung@kuehne-nagel.com

Lothar Starke
Vorsitzender

www.imt-museum.de

[e-mail: imt-museum@t-online.de](mailto:imt-museum@t-online.de)

Industriemuseum aktuell online:

<http://imt-museum.de/de/home/imt-aktuell>

<https://www.facebook.com/Industriemuseumteltow>